

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit
SINGEN
kommunal
auch unter
www.wochenblatt.net/siko
4. MÄRZ 2015

Schulen stellen
sich mit
Angebot vor **S. 2**
WOCHE 10

Party der
Solidarität für
FC Singen **S. 3**
SI/AUFLAGE 33.084

Wochenblatt-
»Jahr der
Macher« **S. 11**
GESAMTAUFLAGE 86.572

Sechs Premieren
im Autohaus
Brütsch **S. 23**
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

in Singen-Nord mit
Volkertshausen **aktuell**
S. 6

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:



Der Preis des Rechtsstaats

Die Frage kam immer wieder am Rand des Polizeieinsatzes der Nazi-Demonstration am Samstag auf: Was das wohl kostet und wer das wohl bezahlt. Ein sechsstelliger Betrag wird es angesichts des riesigen Aufwands locker sein, der nötig war, um Rechte und Linke auseinander zu halten. Doch verbieten lässt sich so was nicht. Die NPD ist (noch) nicht verboten, sie hat das Recht wie jede andere Partei auf Versammlungen. Vor Gericht hätte Singen wohl den Kürzeren gezogen und es deshalb gar nicht erst probiert. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Erzbergerstraße gesperrt

Singen (swb). Wegen der Anlieferung und dem Aufbau eines Turmdrehkrans bei der Baustelle der Sparkasse muss die Erzbergerstraße zwischen der Hadwig- und Hegaustraße, am Mittwoch, 11. März, voll gesperrt werden. Die Arbeiten dauern voraussichtlich von 7 bis 17 Uhr. Die Zufahrt für die Anlieger ist von der Ekkehardstraße her bis zur Hadwigstraße und von der Bahnhofstraße bis zur Hegaustraße möglich. Der Durchgang für die Fußgänger ist möglich.

- Anzeige -

Gelungenes Bürgerfest trotz Radikalen-Scharmützel

Singener feiern friedlich / Demonstranten Rangeln mit der Polizei

Singen (of). Das war die gute Seite am letzten Samstag: Die Singener haben Zeichen gesetzt mit einem Bürgerfest auf dem Singener Rathausplatz gegen die Demonstration von NPD-Anhängern in der Innenstadt.

Zur Eröffnung machte Singens OB Bernd Häusler deutlich, dass Singen schon immer eine offene Stadt gewesen sei und durch seine Internationalität geprägt. Deshalb distanzieren man sich auch ganz klar von rechtem Gedankengut, das am anderen Ende der Stadt durch eine NPD-Kundgebung propagiert werden sollte. Er selbst sei als Kind der Südstadt mit Kindern vieler Nationen aufgewachsen und das sei gut gewesen. Symbolisch waren zum Grußwort Häuslers der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung und die Landtagsabgeordneten Wolfgang Reuther, Hans Peter Storz und Siegfried Lehmann auf die Bühne gekommen. Die beiden geistlichen Bernhard Knobelspieß (Kirchgemeinde Singen) und Robert



Singens OB Bernd Häusler eröffnete das Bürgerfest auf dem Rathausplatz und sprach danach noch auf der Gewerkschaftskundgebung, die sich zum Bahnhof bewegte.

Geßmann (altkatholische Gemeinde) betonten, mit ihrer Hilfe und Offenheit zeigten die Menschen das wahre Gesicht der Stadt. Rund fünf Stunden lang gab es Auftritte von verschiedenen Kulturvereinen, von der Rockband Acoustical-South, Audio-Six, Aka Larybeat, der Tanzgruppe Colordance, von Tobias Volz, Reinhard Zedler, Hans Peter Storz, Martin Burmeister und der Tanzgruppe Unlimit und vielen Weiteren.

Schade: Nicht ganz an einem Strang zogen die gewerkschaftlichen Gruppierungen, die sich auf dem Heinrich-Weber-Platz trafen um in einem gemeinsamen Zug zum Bahnhof zu ziehen, wo sich der Auslöser für diese Aktionen befand: Rund 34 Anhänger der NDP – so die Angabe der Polizei – hatten einen Demonstrationzug genehmigt bekommen, in dem sie gegen die aktuelle Asylpolitik skandieren wollten. Dem Aufruf des DGB

waren rund 100 Personen gefolgt. Am Bahnhof fand eine Gegenkundgebung statt, bei der auch OB Häusler sprach. Leider nicht zu vermeiden: Mit einem Großaufgebot an Einsatzkräften sollte eine direkte Konfrontation von NPD-Anhängern mit Linken und Autonomen Gruppierungen verhindert werden. Das gelang am Samstag nicht immer. Vor dem Herz-Jesu-Platz stockte der Zug der NPD Anhänger erstmals und wurde von Gegendemonstranten eingekreist. Pfarrer Jörg Lichtenberg von der Herz-Jesu Kirche reagierte geistesgegenwärtig und schaltete die Kirchenglocken an, so dass die Parolen durch das Geläut wenigstens eine Weile übertönt wurde. »Leider darf man die Kirchenglocken nur eine Viertelstunde läuten lassen«, sagte er danach. Doch über eine halbe Stunde dauerte der Stillstand, bevor der Zug versuchte, über die Schwarzwalzstraße weiter zu kommen, bis er in weiterem Gerangel stecken blieb. Die Zeit

wurde genutzt um Parolen über Lautsprecher in die Umgebung zu strahlen. Danach begann die Polizei aber auch bei den Gegendemonstranten durchzugreifen, die die Straßen immer wieder blockierten. Zeitweise drohte auch ein Abbruch des Zugs, doch dann entschlossen sich die Polizeikräfte, die Aktion zügig in Richtung Bahnhof zurück zu führen. Dabei gab es auch fünf Festnahmen, vermeldete die Polizei. Leichtere Verletzungen waren auf Seiten der Polizeikräfte wie der Randalierer zu verzeichnen. Farbbeutel wurden auf Polizisten wie in Richtung der NPD-Gruppe geworfen. Ein Pferd der berittenen Einheit sei mit einem pyrotechnischen Gegenstand beschossen worden, so die Polizei.

Bilder vom Bürgerfest wie der Demonstration gibt es unter bilder.wochenblatt.net; ein Video unter www.wochenblatt.net/clips



Aufruf zur Wahl Weichenstellung für die Zukunft

Rielasingen-Worblingen (of). Am kommenden Sonntag, 8. März, sind die Wählerinnen und Wähler von Rielasingen-Worblingen ab dem 16. Lebensjahr zum Urnengang aufgerufen. Es geht darum, mit der Stimmabgabe die Weichen für die nächsten acht Jahre zu stellen. Ralf Baumert ist der einzige ernsthafte Kandidat, obwohl mit Heiko Gold von der »Nein Partei«, der zuletzt in Volkertshausen sechs, in Tengen neun

Stimmen bekam, ein zweiter Name auf dem Stimmzettel steht. Bei Baumerts erster Wahl vor acht Jahren betrug die Wahlbeteiligung 52,84 Prozent. Ralf Baumert holte damals 2.941 Stimmen, was mit 60,23 Prozent Anteil die Ablösung des Amtsinhabers Ottmar Kledt bedeutete. Das aktuelle Ergebnis soll um etwa 19 Uhr in der Talwiesenhalle bekannt gegeben werden.

Betrug bei »Vermietung«

Rielasingen-Worblingen (swb). Auf einer Kleinanzeigenplattform im Internet bot ein 33 Jahre alter Mann eine Mietwohnung an. Mehrere Mietinteressenten meldeten sich bei ihm. Ein 39 Jahre alter Mann bezahlte über 1.000 Euro. Er musste mittlerweile erfahren, dass der 33-Jährige gar nicht zur Vermietung berechtigt war. Vielmehr war diesem gekündigt worden und seine »Vermietung« erfolgte kurz bevor der Zwangsräumung gegen ihn.

Eine Stunde für Kinder kassieren

Singen (swb). Eine Stunde sitzt Oberbürgermeister Bernd Häusler am Donnerstag, 5. März an der Kasse des renovierten dm-Marktes in der August-Rufstraße 26 in Singen. Den gesamten Umsatz, den er von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr einnimmt, geht an den Verein Kinderchancen in Singen. »Viele Kinder leben in Singen an der Armutsgrenze. Mit dem Verkaufserlös können wir Projekte

finanzieren, um ihnen besser Zukunftschancen zu geben.« freut sich der Vorsitzende des Vereins Wolfgang Heintschel. Kinderchancen organisiert unter anderem das gesunde Frühstück an vier Singener Schulen und einem Kindergarten. Mit Unterstützung des Sozialministeriums sowie der Stadt Singen und dem Landkreis Konstanz baut der Verein ein Präventionsnetzwerk in Singen auf.

- Anzeige -

Deutschlands günstigster SUV!

3 JAHRE GARANTIE
bis 100.000 km

Der neue Dacia Duster
schon ab **11.480,- €***

www.dacia.de

Autohaus BLENDER

Max-Stromeyer-Str. 51, Konstanz, Tel. 07531/996760

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,6, außerorts 6,0, kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 165 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007).

TOP-AUSWAHL & PREISE BEI FAHRRAD JOOS

Auf zum Saisonstart bei »Zweirad Joos« in Gottmadingen. Denn jeder Fahrradfreund wird angesichts der Top-Angebote und Top-Preise hier fündig. Am Samstag, 7. März lockt zu der gigantischen Auswahl von 6.000 Fahrrädern, ein E-Bike Schnäppchenzelt mit unschlagbaren Preisen. Schnäppchen kann man auch bei der Gebrauchtfahrradbörse ergattern. Informationen satt und viel Spaß sind am Tag der offenen Tür am Sonntag garantiert. Mehr zu den Highlights der Saisoneroöffnung bei Fahrrad Joos lesen Sie auf Seite 7.



FEURIGER WETTBEWERB: GRILLMASTER 2015

Meister, werft den Grill an und legt noch eine Schippe Kohlen auf! Denn der Facheinzelhandel Dandler in Stockach und das WOCHENBLATT suchen den Grillmaster 2015. Wer sich bewerben möchte oder jemanden kennt, der ein echter Grill-Crack ist, sollte ein aussagekräftiges Video oder Foto auf unsere Internetseite www.wochenblatt.net/grillmaster/ einstellen. Das Mitmachen bei diesem geschmackvollen Wettbewerb lohnt sich – die Preise sind vom Feinsten. Die genauen Teilnahmebedingungen stehen in diesem WOCHENBLATT

Wir lackieren Rot und viele weitere Farben.

Tetzer Karosserie & Lack
Industriestrasse 14
78256 Steisslingen
Tel: 07738 - 50 90

Auf dem Rad nach Shanghai

Singen (swb). Ihr Leben ist ein Abenteuer: Die Zwillingbrüder Paul und Hansen Hoepner haben ihr Abitur am Technischen Gymnasium an der Hohentwiel-Gewerbeschule gemacht und kehren nun an ihre alte Schule zurück, um von ihrer Fahrradtour von Berlin nach Shanghai zu berichten. Der Vortrag im Rahmen der Reihe Forum HGS findet am Freitag, 13. März, 19 Uhr, in der Mensa der Hohentwiel-Gewerbeschule statt. Kartengibt es im Sekretariat der HGS oder an der Abendkasse. Weitere Infos : www.berlin2shanghai.com oder unter www.hgs-singen.de.

Ausflug in die Champagne

Singen (swb). Der Schnupfverein Singen plant dieses Jahr vom 10. bis 14. Juni eine an Genuss und Kultur orientierte Fahrt in die Champagne und an die Mosel. Die Stadt mit dem berühmten Dom, in der fast alle französischen Könige gekrönt wurden, Reims, ist das erste Ziel. Die umliegende Champagne verspricht nicht nur uralte Kulturlandschaften, sondern der Gaumen wird verwöhnt. Die älteste Stadt Europas, Trier, ist das zweite Ziel. Weil die Römer den Weinbau vor 2000 Jahren eingeführt haben, werden nicht nur die archäologischen Funde gewürdigt.. Während einer Schifffahrt geht es in die Flusslandschaft, und bei einer Einkehr beim Moselwinzer können die kulturellen Erfahrungen genussreich noch einmal erlebt werden. Metz und Sedan, wunderschöne kleine historische Winzerdörfer in Frankreich und Deutschland, werden die Schnupfer auf der Reise begeistern. Für Gäste sind noch einige Plätze frei. Das Programm und eine Kontaktadresse findet man auf der homepage www.schnupfer-singen.de.



Ainhoa Mendolia und Amalie Mbianda zeigen Biologie zum Anfassen. swb-Bild: Hegau-Gymnasium

Schule zum Anfassen Präsentation von Hegau-Gymnasium

Singen (swb). Am Freitag, 6. März, von 14 bis 17 Uhr lädt das Hegau-Gymnasium zu einem spannenden Mitmachtag ein und bietet den zukünftigen Fünftklässlern, ihren Eltern und allen Interessierten die Möglichkeit, das Gymnasium näher kennen zu lernen. Die Schulleitung informiert um 14 und 17 Uhr in der Aula über Schwerpunkte und Angebote. Weiterhin präsentieren sich die Fachbereiche der Schule. Neben

der ständigen Präsentation der Unterrichtsfächer gibt es Informationsstände zu Profilen, Sprachen und Austausch, Ganztagesangebot, sozialem Lernen, der naturwissenschaftlichen Förderung und der MINT-freundliche Schule. Kleine Theaterstücke und spannende Vorführungen aus dem Schulalltag rahmen das Programm ein. Für die ganz jungen Besucher gibt es eine Kinderbetreuung.



Matti Pelz, Tobias Timm, Alexander Epplen, David Adjei, Thibaud Grimm, Len Raake (nicht im Bild: Sebastian Mußnug) sind das Top-Schülerteam in Südbaden. swb-Bild: Hegau-Gymnasium

Im Landesfinale TT-Team des Hegau-Gymnasiums

Singen (swb). Im Rahmen von »Jugend trainiert für Olympia« gewann die Tischtennismannschaft Jungen Wettkampf 2 des Hegau-Gymnasiums Singen souverän das Finale des Regierungspräsidiums Freiburg am 26. Februar in Willstätt. Die Mannschaft setzte sich gegen

Mannschaften aus Freiburg und Hausach durch. Damit sind die jungen Tischtennispieler die Besten in Südbaden und stehen nun im Landesfinale, das am 11. März in Iffezheim stattfindet. Die Mädchenmannschaft des Hegau-Gymnasiums belegte den 2. Platz.

Zeppeliner stellen sich vor

Singen (aki). In einer Schule herrscht normalerweise arbeitssame Stille. Aber natürlich wird hier auch viel gelacht und geredet, gemeinsam gearbeitet oder experimentiert. Wie sich das Leben an der Zeppelin-Realschule in Singen gestaltet, das können sich alle Viertklässler und ihre Eltern, die nach einer weiterführenden Schule suchen, am 13. März anschauen. Von 14 bis 17 Uhr öffnet die Zeppelin-Realschule für sie ihre Türen, wodurch die zukünftigen Fünftklässler die Gelegenheit erhalten, in den Fachunterricht hinein zu schnuppern oder sich über den Sportunterricht zu informieren. Auch die Volkssternwarte ist für Besucher geöffnet.

Lange Bahnen in Zürich

Zürich/Singen (swb). Das 33. Internationale HiPoint-Meeting in Zürich-Oerlikon mit Vereinen aus Dänemark, Tschechien, Griechenland, Israel, Deutschland, Liechtenstein und der Schweiz sollte für die Schwimm-Sport-Freunde (SSF) Singen nach dem Trainingslehrgang in Heidelberg zu einem Härtetest werden. Die Grippewelle setzte den SSF Singen bereits im Vorfeld zu. Lisa Gigl (200 m Brust), Irina Oklmann (100 m Freistil/Rücken), Moritz Schmid (50 m Freistil/Rücken), Mattia Scigliano (50 m Freistil, 50/200 m Schmetterling) und Maximilian Kienzle (200 m Rücken, 400 m Freistil) steuerten dann die zehn Bestmarken bei diesem Wettkampf bei.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **AD**

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

AKTION AKTION AKTION

Hähnchenbrustfilet gerne auch mariniert 100 g € 1,19	Top Knüller FIX UND FERTIG Saure Kutteln / Gulaschsuppe zum Heißmachen 100 g € 0,69	zart und mager Geschnetzeltes vom Schwein, auch küchenfertig 100 g € 0,99
die beliebte Vesperwurst Schwartenmagen rot und weiß 100 g € 0,89	immer beliebt Gulasch gemischt, mager 100 g € 0,89	frisch aus unserer ??? Zwiebelleberwurst mit viel frischer Zwiebel, im Naturdarm geräuchert 100 g € 1,09
nach altem Familienrezept Teufelssalat pikant scharf 100 g € 1,19	die mögen alle Kaiserjagdwurst, Jägerwurst fettarm und mager 100 g € 1,29	AKTION AKTION AKTION Pfefferknacker mager, geräuchert 100 g nur € 1,29

– Anzeige –

Singener dm-Markt in der August-Ruf-Straße 26 wiedereröffnet

Oberbürgermeister Bernd Häusler kassiert für den guten Zweck. Zehn Prozent Willkommens-Rabatt, Glücksrad und Schminkaktion.

Moderne Kosmetiktheke und familienfreundliche Kinderwelt Energieeffizienz bei dm

Singen/Karlsruhe, 26. Februar 2015. Anlässlich der Wiedereröffnung des dm-Marktes in der August-Ruf-Straße 26 in Singen schlüpft Oberbürgermeister Bernd Häusler in die für ihn ungewohnte Rolle des dm-Kassierers: Am Donnerstag, 5. März, zieht er ab 10.30 Uhr eine Stunde lang die Einkäufe der Kunden über den Scanner, schreibt Payback-Punkte gut und gibt Wechselgeld heraus. Und das für den guten Zweck, denn das dm-Team spendet die gesamten Einnahmen dieser Kassierstunde an den Singener Verein »Kinderchancen«. Der Verein möchte die Zukunftschancen von Kindern aus sozial benachteiligten Familien stärken. »Es ist uns ein besonderes Anliegen, uns für junge Menschen im Umfeld unseres Marktes zu engagieren«, sagt dm-Filialleiterin Ramona Müller. »Wir freuen uns daher sehr, dass unser Oberbürgermeister die Spendenaktion zu unserer Wiedereröffnung tatkräftig unterstützt.«

Zehn Prozent Willkommens-Rabatt, Glücksrad und Schminkaktion
Neben der Spendenaktion hat das dm-Team weitere Aktionen für den 5. März vorbereitet. Am Glücksrad gibt es kleine Sofortpreise zu gewinnen und die dm-Mitarbeiter basteln mit den Jünsten Osterester, die dann direkt gefüllt werden. Kundinnen können sich bei einer Schminkaktion beraten und ein typgerechtes Make-up auflegen lassen. Zudem erhalten Kunden bei dm in der August-Ruf-Straße 26 bis einschließlich Samstag, 14. März 2015, zehn Prozent Willkommens-Rabatt auf ihre Einkäufe.

Weitere Informationen: dm-drogerie markt, Filialleiterin Ramona Müller, August-Ruf-Straße 26, 78224 Singen, Tel. 07731 798108
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 20 Uhr, Sa. bis 19 Uhr – www.dm.de

IHR ZG RAIFFEISEN MARKT MÜHLHAUSEN IST WIEDER FÜR SIE DA!

Ab dem 6. März 2015 mit ausgewähltem Sortiment

NUR AM 6. MÄRZ 10% AUF DAS GESAMTE SORTIMENT

Jeder Kunde erhält ein kleines Präsent

Sie finden uns vorübergehend im benachbarten Raiffeisen Baucenter. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Mühlhausen • Bleuelhag 1 • Tel. 07733 94888-19

www.zg-raiffeisen.de

ZG Raiffeisen Markt

AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE

2WEIRAD MEES

Höhlumpassage 1
78315 Radolfzell
VERKAUF - VERLEIH - REPARATUR
info@zweirad-mees.de

Telefon 077 32/28 28
Inh. Bertram Pausch

113. Radolfzeller Gebrauchträder-Markt
Samstag, den 7. März 2015, auf dem Platz Hinter der Burg, Höllturmpassage
Bringen Sie IHRE Räder (alle Fahrräder sowie MTB, Trekking, Kinderräder, Kinderanhänger, E-Bikes usw.) am **SAMSTAG, den 7. MÄRZ 2015**, zu uns.
Anlieferung der Räder ist von 8.00 Uhr - 9.30 Uhr. Der Verkauf der Räder beginnt um 9.00 - 12.00 Uhr. Die nicht verkauften Räder müssen bis **12.30 Uhr** wieder abgeholt werden!
10% vom Verkaufserlös geht an die Katholische Jugend Böhringen!

WOCHENBLATT ONLINE
WWW.WOCHENBLATT.NET
WOCHENBLATT

Freie Wähler zu Haushaltsrecht

Singen (swb). Die Freien Wähler Singen laden herzlich zu ihrer Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Dienstag, 10. März, um 19.30 Uhr in der Gaststätte »Zum Hölzle-König« in Singen statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Neuwahl des Gesamtvorstandes sowie ein Bericht des Fraktionsvorsitzenden Dr. Hubertus Both und der Gemeinderäte. Im Anschluss, gegen 20.15 Uhr, spricht die Leiterin der Abteilung Haushalt und Abgaben im Fachbereich »Finanzen« der Singener Stadtverwaltung, Heike Bender, zum Thema »Neues Kommunales Haushaltsrecht«.

Weltfrauentag im Museum

Singen (ly). »Frauen tragen die Hälfte des Himmels....«, so ein chinesisches Sprichwort. Weltweit wird der internationale Frauentag am 8. März gewürdigt. In Singen wird er nun wiederbelebt, nachdem er jahrelang in Vergessenheit geraten war, und ist somit »wieder da« - so wie auch das Kunstmuseum Singen. Ab 14 Uhr wird an diesem Tag Christoph Bauer als Leiter des Singener Kunstmuseums durch die aktuelle Ausstellung führen. Frauen haben an diesem Sonntag freien Eintritt. Anschließend wird ein Kaffee- und Kuchenbüfett angeboten. Begleitet wird die Veranstaltung mit Musik von den Pral(k)inen.

Neuer Laden ausgeräumt

Singen (swb). In ein neu eingerichtetes Bekleidungsgeschäft in der Hegaustraße sind Unbekannte in der Nacht auf Sonntag eingedrungen. Sie entwendeten laut Polizei bei ihrem »Besuch« zahlreiche Kleidungsstücke. Beim Verlassen des Geschäfts verloren sie außerdem im Eingangsbereich und anschließend auf dem Gehweg einige der Kleidungsstücke.

Kleiderbasar in Friedingen

Singen-Friedingen (swb). Am Samstag, 14. März, veranstaltet der Elternbeirat der Kindertagesstätte Friedingen-Hausen seinen ersten Kinderkleider- und Spielzeug-Basar in der Friedinger Schloßberghalle. Es ist ein Selbstanbieter-Basar. Der Verkauf beginnt um 15 Uhr und endet um 17 Uhr. Schwangere dürfen schon ab 14.30 Uhr stöbern. Tische können bis zum 7. März unter 07731/3190770 oder 07731/ 9553939 angemeldet werden. Die Einnahmen sollen für zwei Hochbeete verwendet werden.

Vesperkirche stellt sich vor

Infoabend am 11. März will über Vesperkirche aufklären

Singen (mb). Immer mehr Kirchen öffnen jährlich einige Wochen im Winter ihre sakralen Räume für die sogenannten Vesperkirchen. Alle Bevölkerungsgruppen sind eingeladen, eine warme Mahlzeit einzunehmen und einander zu begegnen. Sie werden an festlich gedeckten Tischen empfangen und von Ehrenamtlichen bedient. Die Kirche wird für diese Zeit umgeräumt. Auch in Singen ist die Idee entstanden, eine Vesperkirche zu organisieren. Dafür käme die Lutherkirche als Innenstadt-kirche in Frage. Die Begeisterung für die Initiative hat schon einige Menschen angesteckt. Dazu ein Interview mit Pfarrerin Andrea Fink.

Frage: Wie ist die Idee für eine Vesperkirche in Singen entstanden?

Andrea Fink: In Singen leben viele von Armut betroffene

Menschen: Kinder, Familien, Alleinstehende, viele alte Menschen. Gleichzeitig gibt es die Bereitschaft zu sozialem Engagement. Auch wir als Kirche sind hier gefordert. Denn die konkrete gelebte Nächstenliebe ist ja zentraler Auftrag Jesu. Hier, so die Idee, treffen sich Menschen mit »dünnem« und mit »weniger dünnem« Geldbeutel, Einsame und Menschen mit großem Freundeskreis, Familien und Alleinstehende, Menschen aller Konfessionen, ebenso Menschen, die mit Kirche sonst keine Berührungspunkte haben. So etwas wäre für unsere Stadt eine große Chance. Wir würden die Vesperkirche ökumenisch verantworten – die ACK in enger Kooperation mit der Singener Tafel, mit Diakonie, Caritas und anderen Partnern.

Frage: Was ist denn Ihre Motivation, sich für eine Vesperkirche in Singen so einzusetzen?



Pfarrerin Andrea Fink wirbt für das Projekt Vesperkirche in Singen. swb-Bild: Bley

Andrea Fink: In der Vesperkirche wird zeichenhaft und exemplarisch gelebt, was uns die frohe Botschaft des Evangeliums immer wieder verheißt: Im Reich Gottes gibt es kein oben und unten, jeder hat seine Würde, jeder ist willkommen. Es geht nicht nur darum, eine warme Mahlzeit zu bekommen, sondern auch darum, Gemein-

Die wichtigste Party

FC Singen-Förderverein tanzt in der Gerns

Singen (of). Am 28. März will sich der FC Singen Förderverein nach einem Jahr Pause wieder mit einem gesellschaftlichen Anlass für die Stadt präsentieren. Und auch wieder in Singen. Am Saal der Singener Gerns soll die Party stattfinden, bei der in gewohnter Weise die Hans-Wöhrle-Band aufspielen wird, kündigte deren Kopf und FC-Fördervereinsvorsitzender Hans Wöhrle am Freitag im Rahmen einer Medienkonferenz an. Die Karten für dieses Ereignis, bei dem man auch per Los einiges gewinnen kann und das aus der Küche des Kulturzentrums mit einen reichhaltigen Büfett bestückt wird, gibt es ab sofort im Vorverkauf im Singener Schuhhaus Wöhrle an der Freiheit-Straße. Die diesjährige FC Singen-Gala steht indes auch unter einem ganz besonderen Zeichen. Denn der FC Singen dürfte schon bald auf vielerlei finanzielle Unterstützung angewiesen sein. Nach einer monatelangen Hängepartie für den Verein soll es nun wahrscheinlich bis Mitte März endlich Angaben darüber geben, was die Fahnder des Finanzamts bei ihren Durchsuchungen der Büros des FC Singen im letzten Oktober gefunden hätten, sagte FC-Vorsitzender Frank Mattes. Dem im letzten Mai gewählten Finanzvorstand Andreas König sei dies so mitgeteilt worden. »Wir wissen noch nicht, was auf uns zukommt und ob der Verein das überhaupt schultern kann«, sagt Frank Mattes dazu. Die Prüfer des Finanzamts könnten ja in den Unterlagen einige Jahre zurückblicken. Für ihn sei klar, dass er sehr schnell Insolvenz anmelden müsse,

wenn er sehe, dass hier Geldforderungen auf den Verein zukämen, die dieser nicht bewältigen könnte, deutete Mattes den Ernst der Lage an. FC-Singen-Präsident Dr. Hans-Joachim König gab sich etwas gelassener. Singen brauche einen Verein wie den FC Singen, das müsse auch einem Finanzamt klar sein. Er hofft darauf, dass der Verein ei-

www.singen-handwerk.de

ne mögliche Schuld oder Strafe vielleicht auch über einen längeren Zeitraum abtrottern könnte, damit der Verein dies auch bewältigen könnte, sagte er am Freitag auf der Medienkonferenz. Signale der Solidarität hätte der Verein schon viele erhalten, der freilich schon jetzt die Sparbremse gezogen hat, was den Verlust einiger Leistungsträger bedeutete. »Wir hatten wegen der Geldprobleme auch schon darüber nachgedacht, die erste und zweite Mannschaft zusammen zu le-

gen, doch sind nun bei zwei Teams geblieben«, informierte Mattes. Die aktuelle erste Mannschaft halte er auf jeden Fall für verbandsligatauglich. Die immer wieder verzögerte Einweihung des neuen Rasenplatzes im FC Stadion, die nun im April im Rahmen eines Lokalderbys gegen den 1. FC Rielasingen-Arlen begangen werden soll, wird als weitere Möglichkeit gesehen, Geld in die Kassen des Vereins zu bringen. Der im letzten Herbst angekündigte geschlossene Rücktritt des gesamten Vorstands bleibt indes weiter im Raum. Man werde den Verein natürlich nicht im Stich lassen, deutete Präsident König an. Auf jeden Fall bleibe man solange weiter im Amt, bis klar sei, wie das Steuerproblem gehandelt werden könne und dass der Verein das packe. Das derzeit geschlossene Vereinsheim des FC Singen werde mit neuen Pächtern auch bald wieder öffnen, wurde angekündigt.



FC Singen-Präsident Hans-Joachim König, Vorsitzender Frank Mattes und der Vorsitzende des Fördervereins Hans Wöhrle, laden zur FC Party am 28. März ein und hoffen dabei auf eine starke Unterstützung aus der Stadt. swb-Bild: of

schaft zu erfahren - statt Alleinsein. Ich persönlich war schon einige Male in der Schwenninger Vesperkirche und jedes Mal sehr berührt von den Begegnungen und Erlebnissen dort.

Frage: Die Tafel in Singen wird täglich von 50 Personen besucht. Bietet die Vesperkirche Hilfsangebote?

Andrea Fink: Wir können vermittlend tätig werden.

Frage: Wie ist die Zusammenarbeit in Singen mit Behörden, Pfarreien, sozialen Institutionen?

Andrea Fink: Sie funktioniert in Singen hervorragend. Bei allen Partnern, mit denen ich bisher darüber gesprochen habe, wird die Idee sehr positiv aufgenommen und Bereitschaft zur Zusammenarbeit signalisiert.

Interview: Minne Bley

Bei einem Infoabend am 11. März, 19.30 Uhr, im Wichernsaal haben OB Häusler, DW-Chef Grams, Vertreter der Tafel und der Caritas ihre Teilnahme zugesagt.

Die Schicksale der Frauen

Singen (swb). Die CDU- Frauengruppe Singen lädt alle Interessierten zu einer Veranstaltung anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März 2015 herzlich ein in »Holzinger's Pavillon«, Schaffhauser Str. 35 beim TC Singen. Es soll an diesem Nachmittag über Frauenschicksale in verschiedenen Ländern der Erde diskutiert werden. Beginn der öffentlichen Veranstaltung ist um 15 Uhr. Die Leitung hat Inge Kley.

Geistliche Gourmets

Konzert in Lutherkirche

Singen (swb). Vokale und instrumentale Musik aus Renaissance, Barock, Romantik und Moderne erwartet die Zuhörer am Sonntag, 8. März, um 17 Uhr in der Lutherkirche in Singen. Das Programm spannt einen Bogen von hochromantischen Vokalsätzen von Edvard Grieg und Sergej Rachmaninov bis hin zu expressiven modernen Chorsätzen amerikanischer Komponisten wie Aaron Copland und Steve Dobrogosz sowie europäischer Komponisten wie Knut Nystedt, Ola Gjeilo und Ernst Pepping. Einige dieser bemerkenswerten Kompositionen wurden noch nie in Singen aufgeführt. Die Thematik der durchweg geistlichen Kompositionen ist breit gefächert und hat mittelalterliche Mystik zur Textgrundlage. Mehrfach schon war das achtköpfige Ensemble Vocalgourmets in der Lutherkirche zu Gast. Die Gruppe, die es sich zum Ziel gesetzt hat, vor allem



► FREIRÄUME

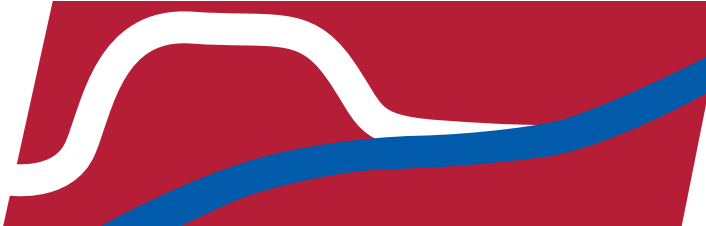
Die in Bohlingen lebende Künstlerin Daisy Wöhrle zeigt eine ganz neue Seite ihres Schaffens in der abstrakten Malerei. Die Ausstellung ist vom 22. März bis Ende September in Bohlingen im Zappa zu sehen. Zur Vernissage wird auf 22. März um 15 Uhr geladen. Eingeführt wird in die Ausstellung von Ortsvorsteher und Kunstliebhaber Stefan Dunaiski.



► VORBILDLICH

Am Samstag, 7. März, 20 Uhr, im Kulturpunkt-Arlen wird zum Konzert mit den Zoff Voices herzlich eingeladen. Unter der Leitung von Dirk Werner konnten sich die 30 Sängerinnen im Lauf der Jahre einen festen Platz in der Konstanzer wie auch in der Hegauer Kulturlandschaft erobern. Aber auch darüber hinaus sind sie überall gern gesehene Gäste mit ihrer anregenden Bühnenshow. Kartenvorverkauf für das Konzert ist in der Bücherei Rielasingen und im Gasthaus Arlener Gerns. Veranstalter ist der Kulturverein ArRiWo.

anspruchsvolle Vokalmusik a cappella aufzuführen, gründete sich 1992 und singt seit 12 Jahren unter der Leitung von Monika Blaser-Eppler, Schulmusikerin und Chorleiterin am Friedrich-Wöhler-Gymnasium. Das Ensemble, das aus semi-professionellen Musikern besteht, zeichnet sich durch eine große Klangfülle, eine harmonische Ausgewogenheit innerhalb der Stimmen und Präzision der musikalischen Darbietung aus. Den zweiten Programmschwerpunkt bildet Musik für Violine, Orgel und Gambe. Die seit diesem Jahr neu am Friedrich-Wöhler-Gymnasium unterrichtende Violonistin Lea Schluck, Musiklehrerkollege Florian Götzler an der Gambe und der Freiburger Organist Moritz Heffter werden barocke Sonaten von Johann Sebastian Bach und Friedrich Händel vortragen und damit das Konzert virtuos bereichern. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte am Ausgang.



VEREINSNACHRICHTEN!

GOTTMADINGEN

JUGENDMUSIKSCHULE WESTL. HEGAU UND FÖRDERVEREIN

Mitgliederversammlung der Jugendmusikschule Westl. Hegau am Fr., 13.3., im Hotel Sonne, Hauptstr. 59 in Gottmadingen. Die Versammlung des Fördervereins beginnt um 19 Uhr mit Neuwahlen. Die Versammlung der Jugendmusikschule beginnt um 19.30 Uhr mit Neuwahlen.

RIELASINGEN

MUSIKVEREIN

Jahreshauptversammlung des Musikvereins Rielasingen-Arlen am Fr., 13.3., um 20 Uhr im Gasthaus Gerns Arlen.

THEATERVEREIN PRALKA

Zur Jahreshauptversammlung am 13.3. um 19 Uhr im Gasthaus Rosenegg lädt der Theaterverein Pralka ein. 07731/919329 oder www.pralka.de.

SINGEN

FIDELIO-SENIORENCLUB

Einen Seniorennachmittag hat der Fidelio-Seniorenclub am Do., 5.3., um 14.30 Uhr in der »Scheffelstube«.

FREUNDE U. FÖRDERER DER ZEPPELIN-REALSCHULE

Ihre Mitgliederversammlung halten die Freunde und Förderer der Zeppelin-Realschule am 24.3. um 19.30 Uhr in der »Gartenstadt«, Rielasinger Str. 140 ab. Anträge sind eine Woche vor Termin einzureichen.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 5.3., 20 Uhr, im Vereinsheim »Schanzstuben«, Thema: »Island - eine Fotoreise«, Vortrag von Peter Teubner; www.fotoclub-singen.de.

NATURFREUNDE

Zum Seniorennachmittag treffen sich die Singener Naturfreunde am Do., 5.3., um 14.30 Uhr im Vereinsheim.

SCHNUPFVEREIN

Seine nächste Monatsversammlung hat der Schnupfverein am Do., 5.3., um 19 Uhr in der Singener Weinstube.

SENIORENCHOR

HOHENTWIEL

Termine beim Seniorenchor Hohentwiel: Am Do., 5.3., 15 Uhr, ist Chorprobe im Kardinal-Bea-Haus. Am So., 8.3., findet um 19 Uhr Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder in der Peter-und-Paul-Kirche statt.

TENNIS-CLUB

Die Mitgliederversammlung des TC Singen findet am Mo., 16.3., 19.30 Uhr, in Holzinger's Pavillon, Schaffhauser Str. 35 in Singen statt. Anträge müssen dem Vorstand bis spätestens 9.3.2015 schriftlich vorliegen.

WORBLINGEN

MUSIKVEREIN

Die Generalversammlung des MV Worblingen findet am Fr., 20.3., um 20 Uhr im Clubheim des SV Worblingen statt.

KURZ & BÜNDIG!

Die Behindertenbeauftragten der Stadt Singen, bieten Beratungsstunden an. Termine: Do., 5.3. und 2.4., 10-11.30 Uhr. 07731/47476, behindertenbeauftragter@singen.de

Veranstaltungen des Seniorenbildungskreises: »Partnerschaft mit Pomezia« - OB a.D. Friedhelm Möhrle, spricht am Fr., 6.3., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus.

»Gedächtnstrainingskurs« ab Fr., 6.3., an vier Nachmittagen jeweils von 13.15-14.30 Uhr.

Zum Weltgebetstag der Frauen 2015 laden Frauen der Bahamas ein. Gottesdienste finden statt am Fr., 6.3., jeweils um 19 Uhr in der kath. Kirche in Bohligen und in der kath. Kirche St. Leonhard in Weiler. Anschließend werden Spezialitäten von den Bahamas an die Besucher zum Kennenlernen verkostet.

Praxis für Psychotherapie und Mediation

Dr. med. Isabella Folberth

Tag der offenen Tür am

11.03.2015

9:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Kurzvorträge

11:00 Uhr

Psychotherapie –

wie funktioniert das?

16:15 Uhr

Mediation/Konfliktvermittlung –

wann ist das sinnvoll?

Ramsener Str. 4 78262 Gailingen

www.isabella-folberth.de

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 7./8.3.2015:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Hilsberg), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.

Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel altersgerechte Kindergottesdienste und Krabbelgruppe.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Ramsen/Buch«: So., Gottesdienst in der Nachbarschaft, siehe andere Kirchengemeinden.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 7./8.3.2015:

»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 18 Uhr Abendmesse. St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 11 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

Zahnriemen-Wochen mit 20% Preisvorteil

Wer den fälligen Zahnriemenwechsel versäumt, riskiert teure Motorschäden.
Deswegen rechtzeitig wechseln!

Unser Service in den Zahnriemen-Wochen:

Wir sagen Ihnen, ob bzw. wann der Zahnriemen bei Ihrem Auto gewechselt werden muss.
Einfach bei untenstehenden Service-Nummern anrufen. Als Information brauchen wir Modell, Erstzulassung und den km-Stand.

Falls ein Wechsel nötig ist, erhalten Sie in den Aktionswochen **20%** Rabatt auf den Rechnungsbetrag für den Zahnriemenwechsel. Bei allen Modellen, bei allen unseren Marken!

Am besten gleich völlig unverbindlich Ihre Service-Nummern anrufen!

E. Gohm
GRAF HARDENBERG

www.gohm-graf-hardenberg.de

Volkswagen Zentrum Singen	Tel. (0 77 31) 83 01-0
Audi Zentrum Singen	Tel. (0 77 31) 90 55-530
Gohm + Graf Hardenberg Aach	Tel. (0 77 74) 50 1-0
Gohm + Graf Hardenberg Konstanz	Tel. (0 75 31) 58 16-0
Gohm + Graf Hardenberg Radolfzell	Tel. (0 77 32) 80 04-0
Gohm + Graf Hardenberg Überlingen	Tel. (0 75 51) 80 95-0



... wir geben Ihrer Trauer Raum.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

**Rohr verstopft ?
Rohrreinigung
A. Linack · Singen**
0 77 31 – 2 27 67
01 72 – 7 47 40 30

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
**Apotheken-
Notdienstfinder**
*max. 69 ct/Min/SMS

**24-Std.-Notdienst
WIDMANN**
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

TIERÄRZTL. NOTDIENST
07./08.03.2015:
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

wolf SYSTEM HAUS

**Unsere Baureihe
VH-800: Ideal für
die junge Familie.**

Mehr Infos:
Detlef Wölfel
Mobil 0151-15066221
detlef.wolfel@wolfsystem.de
www.wolfhaus.de

**Sie sparen bis zu über
20.000 €**

**HAUSBÄU
mit SYSTEM**

**SCHÜLER GmbH
Edelmetalle**

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
① Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

**Gold & Silber
An- und Verkauf**

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

Konstanz Katzgasse 13 (neben der VHS) immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Singen a.H. Ekkehardstraße 35 (direkt neben Südkurier) jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus Langenberger) immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
--	--	---

Das ist Heimat.

3 von 4

**DREI VON VIER
LESEN DAS
WOCHENBLATT**

Franz Moser hilft Griechen

Hilzingen (of). Franz Moser (70), Altbürgermeister von Hilzingen, hat einen neuen Job. Er wurde vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) dazu auserkoren, Aufbauhilfe in der Stadt Kastoria in Nordgriechenland zu leisten. Das wurde im Rahmen der CDU-Wahlversammlung für die Landtagswahl am Freitagabend in Steißlingen bekannt. Die 30.000 Einwohner zählende Stadt gehört zu den schönsten der Welt, taucht aber auch auf den Listen der gefährdeten Kulturgüter auf. Moser soll nach eigenen Angaben dort ausloten, wie der Tourismus als Wirtschaftsfaktor in der Region am Orestia-See nahe der albanischen Grenze besser vermarktet werden kann und wie der auch in der Region gepflegte Obstbau wirtschaftlich ausgebaut werden könnte. Moser war bereits vor Ort gewesen, berichtete er dem WOCHENBLATT. Sprachliche Probleme habe es keine gegeben, weil es viele Menschen mit besten deutschen Sprachkenntnissen dort gebe, die sogar simultan übersetzen können. Bereits Anfang März stehe eine weitere Reise nach Griechenland an. Dann soll ihn unter anderem der Wirtschaftsförderer des Landkreises, Thorsten Leupold, begleiten, so Moser. Die Aufgabe hat rein beratende Funktion und ist ehrenamtlich. Es sei eine sehr spannende Herausforderung, so Moser. Das Projekt sei auch schon vor den letzten Wahlen in Griechenland vereinbart worden.

Tauschmarkt rund ums Kind

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Freitag und Samstag, 13. und 14. März, findet wieder in der Hardberghalle in Worblingen der Tauschmarkt »Rund ums Kind«, veranstaltet von der Frauengemeinschaft St. Stephan Arlen, statt. Annahme ist am 13. März. Es wird darauf hingewiesen, dass die Annahme nur mit einer Nummer möglich ist. Diese wird telefonisch ausgegeben am Mittwoch, 11. März, von 18 bis 18:45 Uhr, unter den Rufnummern 0162 641 5887 und 0162 641 5873. Angenommen werden nur gut erhaltene und modische Frühjahrs- und Sommerbekleidung bis Größe 164. Der Verkauf findet am Samstag, 14. März, von 10 bis 12 Uhr statt. Der Veranstalter bittet darum, Taschen im Auto zu lassen. Für die Einkäufe werden Tüten am Eingang ausgegeben. Neu in diesem Jahr! Es werden Umkleidekabinen zur Verfügung stehen. Die Rückgabe der nicht verkauften Artikel und die Auszahlung erfolgt nur am Samstag von 16 bis 16.30 Uhr. Nicht abgeholte Gegenstände und Beträge sowie 10 Prozent des Verkaufserlöses werden einem guten Zweck zugeführt.



Neue Wege geht die Theatergruppe der Ten-Brink-Schule mit ihrer aktuellen Produktion »Marie und Leon – Liebe und Leidenschaft«.

swb-Bild: pr

Liebe und Leiden Ten-Brink-Theater über ein Gefühl

Rielasingen-Worblingen (swb). Das preisgekrönte Schülertheater der Ten-Brink-Schule präsentiert sein neuestes Stück »Marie und Leon – Liebe und Leidenschaft«. Neue Wege geht in diesem Jahr die Theater AG der Ten-Brink-Schule in Rielasingen, denn sie hat den Lebensweg eines Paares beobachtet und stellt ihn in verschiedenen Bildern dar. Das Stück, das die Schüler selbst geschrieben haben, wird auf drei Ebenen präsentiert. Das Theaterstück präsentiert die Entwicklung einer Sandkastenliebe bis ins Erwachsenenleben. Das Schattenspiel wirft die Tragik der Trennung eines lieben-

den Paares an die Leinwand. Das Schwarzlichttheater wieder um öffnet die Sinne für Eifersucht, Dramatik und hoffentlich ein Happy End. Auch die Schulband bereichert die Aufführung wieder mit einigen Musikstücken. Die Aufführung der Theater AG findet am Donnerstag, 5. März, um 19 Uhr in der Talwiesenhalle statt. Für die Schülerinnen und Schüler wäre es eine große Freude, wenn ihre Arbeit durch zahlreichen Besuch der Aufführung anerkannt würde. Karten gibt es im Vorverkauf an der Schule und bei Hoffmann Optik Rielasingen. Für Bewirtung ist gesorgt.



Am 25. April führt der Madrigalchor die »Carmina Burana« in der Talwiesenhalle in Rielasingen-Worblingen auf.

swb-Bild: pr

Carmina Burana Doppelkonzert des Madrigalchors

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Madrigalchor Alu Singen führt die Carmina Burana von Carl Orff in der Fassung für zwei Klaviere und Schlagwerk und Aesop's Fables von Bob Chilcott an zwei Tagen auf – am 25. April um 20 Uhr und am 26. April um 17 Uhr in der Talwiesenhalle in Rielasingen. Mitwirkende sind der Unterstufenchor des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums Singen (Einstudierung Monika Blaser-Eppler), das Hegau-Percussions-Ensemble (Einstudierung Rudi Hein) und Barbara Kasper und Friederike Kasper am Klavier. Weitere Solisten: Mariann Grieshaber (Sopran), Joaquin Asiain (Tenor), Wooram Lim (Bariton). Chorleiter Hartmut Kasper wählte zwei Chorwerke aus: die archaisch-zeitlose Carmina Burana und die modernen Aesop-Fabeln. Beide Werke haben erstaunliche Gemeinsamkeiten:

schlichte Melodik sowie schrille Harmonik, hämmernde Ostinato-Rhythmen in der Klavierbegleitung und die Kraft der ausdrucksvollen Sprache. Die Carmina Burana gehört zu den bekanntesten Kompositionen des 20. Jahrhundert. Neben der ursprünglichen Fassung legte Orff 1956 diese Fassung für zwei Klaviere und umfangreiches Schlagwerk vor, die der Madrigalchor Alu Singen nun aufführen wird. Die fünf Fabeln nach Aesop, die Bob Chilcott 2008 für Chor und Klavier vertonte, erzählen humorvoll moralische Hintergründe. Karten gibt es bei der Bücherstube Rielasingen, Schreibwaren Scheffler Arlen, Karstadt Singen, Tourist Info Singen, Buch Greuter, der Buchhandlung Lesefutter in Singen, beim WOCHENBLATT und unter www.reservix.de. Weitere Infos auch über www.mca-singen.de.



Nach unserem Umbau sind wir

wieder

für Sie da.

Wiedereröffnung am Donnerstag, den 5.3.2015, um 8 Uhr



10% Willkommens-Rabatt* 5. bis 14.3.2015

Das Team von Ihrem dm-drogerie markt freut sich auf Sie.



dm-drogerie markt August-Ruf-Straße 26 78224 Singen (Hohentwiel) Mo-Fr 8.00-20.00 Uhr, Sa 8.00-19.00 Uhr www.dm.de



HIER BIN ICH MENSCH HIER KAUF ICH EIN

* Vom Rabatt ausgenommen sind Pfand, Geschenkkarten, Handy- und iTunes-Guthabenkarten und Erlebnisboxen.

Kunst für Frauen

Engen (swb). Der Engener Frauenhock holt am Donnerstag, den 12. März, 19.30 Uhr, den Besuch im Engener Stadtmuseum nach, der Ende Februar wegen Krankheit ausfiel. Museumspädagogin Gabi Schlenker wird im Rahmen einer Führung in die aktuelle Ausstellung von Nicole Bold »In der Natur des Lichts« eintauchen. Alle Frauen, die sich für das Thema interessieren und einen anregenden Abend mit anderen Frauen verbringen möchten, sind herzlich eingeladen.

Durch das heilige Tal

Gailingen (swb). »Von Kathmandu zum Annapurna Base Camp« führte die zwölf-tägige Trekkingtour, die Patrick Gansser aus Gailingen im Dezember 2014 machte. Das »Annapurna Sanctuary« ist ein heiliges und daher geschütztes Tal und schlängelt sich mitten hinein in das Annapurna Himal bis zum Base Camp auf knapp 4200 Meter. Diese Tour bietet alles, was Himalaya-Trekking so faszinierend macht: tropische Bambus- und Rhododendronwälder, wilde Hochgebirgslandschaften, malerische Dörfer, Reisterrassen, heiße Quellen und spektakuläre Ausblicke auf zahllose Sieben- und Achttausender. Wer mehr über die Tour erfahren möchte, kann dies am Mittwoch, 11. März, im Schlosskeller in Gailingen tun. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos.

Musikalische Zeitreise

Hilzingen (swb). Eine musikalische Zeitreise mit Orgelmusik aus ganz Europa präsentiert Brita Schmidt-Essbach, Konzertpianistin aus Aarau, am Sonntag, 8. März, in der Paul-Gerhardt-Kirche in Hilzingen. Ab 17 Uhr beginnt das Orgelkonzert mit Türkollekte. Weitere Infos stehen unter www.welte-orgel.de.

Frühlingshafte Kunst

Büdingen (swb). Die Töpferin Eva Engeler aus dem schweizerischen Müllheim startet mit ihrer Steinzeugkeramik in das Jubiläumsjahr »Fünf Jahre Galerie Alte Schmiede«. Ihre Blumenfrauen sind erste Frühlingsboten und heißen ihn willkommen. Traumtänzerinnen bewegen sich im Wind, und einen leichten Vorgesmack vom Sommer bekommen die Betrachter bei ihren sommerlichen Brunnen. Die Vernissage findet am Samstag, 7. März, um 17 Uhr statt. Weitere Infos unter www.alteschmiede-buesingen.eu.

Heiter und koscher Jüdische Melodien in Gailingen

Gailingen (swb). Porträts und Geschichten Gailinger Juden, umrahmt von jüdischen Melodien und Klezmer bilden eine Konzert-Veranstaltung, zu der am Samstag, 7. März, 17 Uhr, in die frisch sanierte evangelische Friedenskirche in Gailingen herzlich eingeladen wird. Joachim Klose, seit dem Tod von Detlev Girres die gute Seele und der Macher im Jüdischen Museum Gailingen, erzählt Heiteres und Koscheres über Juden aus Gailingen und dem Hegau - von sparsamen jüdischen Hausfrauen, gewitzten Metzgern, unleidigen Patienten, fürsorglichen Ärzten, sich sorgenden Müttern und streitbaren Gesangsvereinen. Musikalisch werden die Geschichten umrahmt von Jüdischen Melodien und Klezmer. Die beiden Musiker Menuhin Reinen (Violine) und Rudolf Hartmann (Akkordeon) sind in vielen musikalischen Welten zuhause und pflegen jenseits ihrer klassischen Ausbildung einen großen Garten mit den sonderlichsten Gewächsen. So ist es nicht verwunderlich, dass



Die beiden Musiker Menuhin Reinen (Violine) und Rudolf Hartmann (Akkordeon) sind in vielen musikalischen Welten zuhause.

swb-Bild: Veranstalter

sie in ihren Programmen nicht bei einer Stilistik stehen bleiben. Es ist fast zwangsläufig, dass hier innerhalb eines Programmes mehr Verschiedenes auftaucht als anderswo üblich. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende zur Deckung der Kosten gebeten.



Heiße Tänze sind am Showtanz-Abend in Randegg garantiert.

Tanz und Spaß auf dem Parkett

Randegg (swb). Sie sind seit Jahren ein fester Bestandteil bei hiesigen Veranstaltungen: die Tanzgruppen des VfB Randegg. Gegründet wurde die Tanzabteilung des VfB Randegg bereits 1993 von Barbara Gruber. Seither hat sich viel getan, und aus den Randinis hat sich eine Abteilung mit mittlerweile sieben Gruppen und rund 100 tanzbegeisterten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen entwickelt. Zum 9. Mal in Folge veranstaltet nun der VfR Randegg einen Showtanznachmittag für Kinder- und Jugendtanzgruppen sowie einen Showtanzabend für Erwachsenentanzgruppen am Samstag, 14. März, in der Grenzlandhalle in Randegg. Das Jugendturnier beginnt um 12 Uhr (Einlass 11 Uhr). Neben den eigenen fünf Nachwuchsguppen des VfB Randegg sind Gruppen aus Böhringen, Singen, Volkertshausen, Duchtlingen, Sauldorf und Diessenhofen am Start. Sie stellen sich einer Jury aus erfahrenen Tanzpädagogen. Insgesamt werden dieses Jahr wohl 200 Kids am Nachmittag

auftreten. Doch bei allem Ernst geht es um Spaß an der Bewegung und Freude an der Präsentation vor einem begeisterten Publikum. Nicht zuletzt auch weil die unverwechselbare Lissi Christophliemke witzig durch das Programm führt. Am Abend startet die Show gegen 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr). Es werden Gruppen aus dem Bodenseegebiet, dem Hegau und dem Schwarzwald erwartet. Das Kuckucksballett aus Litzelstetten, das den Cup vor zwei Jahren errungen hat, ist auch wieder am Start. Sie überraschen durch ihre akrobatischen Einlagen und Pyramiden jedes Jahr aufs Neue. Doch auch Hip-Hop, moderner Tanz und klassische Elemente kommen nicht zu kurz. Außer Konkurrenz werden die Crazy Girls und die Randinis vom VfB ihre Show-Tänze zeigen. Ein weiterer Höhepunkt werden die Turner des TV Göttingen mit akrobatischen Einlagen setzen. Bei der After-Show-Party kann dann das Publikum zeigen, dass Tanzen Spaß macht. Infos auf www.vfbrandegg.de.

Start für das Thaynger Jahrhundertprojekt



Bis zum April 2018 wird das Alterswohnheim Thayngen zur Baustelle. Noch ist das künftige Antlitz des Gebäudekomplexes nur eine Planung.

swb-Bild: pr

technisches und komplexes Gebilde dar, das seinen Preis hat. Das in etwa drei Jahren (April 2018) fertiggestellte Heim soll den aktuellen Stand der Altersheimplanung repräsentieren, und es wird hinsichtlich Wohnkomfort, Ausstattung, haustechnischer Anlagen, optimiertem Energieverbrauch und der ganzen Betriebskonzept einen Meilenstein für Thayngen darstellen, kündigt Philippe Brühlmann an. Aufgrund der heutigen Berechnungen muss wegen der vorge-

henden Unsicherheiten davon ausgegangen werden, dass die Schlussabrechnung bis zu 27 Millionen Franken betragen könnte. Nach dem Spatenstich am 9. März ist der Beginn der Abrucharbeiten auf den 16. März geplant, gefolgt vom Bau der Wäscherei, des Untergeschosses und des Westtrakts bis Sommer/Herbst 2016. Ab dann wird der Osttrakt saniert und der Abschluss und Bezug sind auf den April 2018 vorgesehen.

Geschichten aus »Winteräpfeln«

Engen (swb). Für Freunde volkstümlicher Literatur veranstalten die Stadtbibliothek Engen und ihr Förderverein am Freitag, 13. März, um 19.30 Uhr eine Autorenlesung mit Heidi Knoblich. Die Autorin stellt ihren historischen Roman »Winteräpfel« vor, der über das Leben der »Feldberg-Mutter« Fanny Mayer handelt. Es ist die Geschichte einer zupackenden Frau und vom Leben und Überleben im Hochschwarzwald um 1900 vor dem Hintergrund des entstehenden Fremdenverkehrs,

der durch Fanny Mayers Initiative auf dem Feldberg seinen Anfang nahm. In ihrer Buchpräsentation verwebt Heidi Knoblich auf charmante Art dramatische Passagen ihres Romans mit amüsanten Anekdoten aus ihrem eigenen und aus Fanny Mayers Leben. Die Autorin Heidi Knoblich veröffentlichte zahlreiche Romane, Drehbücher und Bühnenstücke, Hörspiele, Kurzgeschichten und Gedichte. Karten gibt es in der Stadtbibliothek Engen, Telefon 07733/501839.

Amy Waldman im Lesekreis

Engen (swb). Am Donnerstag, am 5. März, trifft sich der Lesekreis Engen, um über den Roman »Der amerikanische Freund« von Amy Waldman zu diskutieren. Der 2013 erschienene Roman erzählt die Geschichte des amerikanischen Architekten Mohammed Khan, der die anonym durchgeführte Ausschreibung für eine 9/11-Gedenkstätte gewinnt und damit eine erhitzte Debatte auslöst. Der Roman hält der amerikanischen Gesellschaft »einen blank geputzten Spiegel« vor – und nicht nur ihr! Wie immer trifft sich der Lesekreis um 20 Uhr im Schützen-turm hinter dem Rathaus in Engen. Weitere Auskünfte erteilt manfred@mueller-harter.de

Förderer treffen sich

Singen (swb). Ihre Mitglieder-versammlung halten die Freunde und Förderer der Zeppelin-Realschule Singen am Dienstag, 24. März, um 19.30 Uhr in der »Gartenstadt« in der Rielsingener Straße 140 ab. Anträge sind eine Woche vor dem Termin einzureichen.

Neubürger willkommen

Engen (swb). Die Stadt Engen lädt alle neu zugezogenen Bürger zum Neubürgertreff am Mittwoch, 11. März, 18.30 Uhr, ins Städtischen Museum Engen + Galerie in der Altstadt ein. Im Anschluss findet eine kostenlose Stadtführung mit Nachwächter und Bürgersfrau statt.

Schulverbund öffnet Türen

Gottmadingen (swb). Zu seinem Tag der offenen Tür lädt der Eichendorff-Schulverbund in Gottmadingen am Freitag, 13. März, ein. Von 16 bis 19 Uhr haben Eltern und Schüler die Möglichkeit, sich ein Bild über den Verbund zu machen. Es werden Informationen zu allen Fachbereichen sowie individuelle Beratungen zu den Kernfächern angeboten. Das Bildungskonzept sowie die anstehende bauliche Entwicklungen sind weitere Themen des Nachmittags.

Wohin steuert der Papst?

Hilzingen (swb). »Zwei Jahre Papst Franziskus – Wohin steuert er die römisch-katholische Kirche?« lautet der Titel des Vortrags, zu dem das Bildungswerk Hilzingen am Montag, 9. März, 19.30 Uhr, in das Pfarrer-Geißler-Haus in Hilzingen einlädt. Referent ist Ulrich Fricker, Journalist aus Konstanz. Am 13. März 2013 wurde Jorge Mario Bergoglio als erster Lateinamerikaner zum Oberhaupt der römisch katholischen Kirche gewählt. Als Erzbischof von Buenos Aires waren ihm die Seelsorge und das Kümern um Bedürftige besonders wichtig. Viele Christen sahen und sehen in ihm einen Hoffnungsträger. Welche Ziele hat der »Bischof von Rom?« Kann er sie in den bestehenden Strukturen des Vatikans umsetzen? Uli Fricker geht diesen Fragen auf den Grund.